



06.04.2017

Mädchentreff in Sendling – Westpark

Antrag:

Die Stadtverwaltung wird gebeten, auf dem Gebiet des Stadtbezirks Sendling – Westpark einen Mädchentreff zu errichten. Hierfür soll - zusammen mit dem Bezirksausschuss 7 - ein geeigneter Standort gefunden und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Begründung:

Die Förderung geschlechtsspezifischer Arbeit für Mädchen ist notwendig, um auf die spezifischen Bedürfnisse, Stärken und Ressourcen, aber auch Probleme eingehen zu können. Mädchen und Frauen erfahren innerhalb ihrer Biografie auf Grund ihres Geschlechts auch heute noch Benachteiligung. Umso wichtiger ist es für Mädchen, einen Ort zu haben, an dem sie diese Erfahrungen in einem geschützten Rahmen (gemeinsam) verarbeiten können.

Die Errichtung eines Mädchentreffs ist insbesondere auch zur Förderung der Integration im Stadtbezirk sinnvoll. Dort treffen sich Mädchen unterschiedlicher Herkunft, Religion und Schulart. Sie können sich frei von geschlechtsspezifischen Bewertungen ihrer Interessen ausleben. Mädchentreffs sind aber nicht nur als reine "Freizeitstätten" der offenen Kinder- und Jugendarbeit zu verstehen, sondern auch als Aufenthaltsorte und Anlaufstellen für Mädchen und junge Frauen, die das Gespräch suchen und Unterstützung brauchen.

Manche Mädchen, die dem Gebot unterliegen, sich nicht in gemischt geschlechtlichen Zusammenhängen aufzuhalten, haben in einem Mädchentreff die Möglichkeit, an Aktivitäten außerhalb von Familie und Schule teilzunehmen.

Für die SPD-Fraktion

gez. Nadine Guinand
Jugendbeauftragte
BA 7, Sendling – Westpark

Für die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

gez. Maria Hemmerlein
Gleichstellungsbeauftragte
BA 7, Sendling – Westpark